Ideenwerkstatt 10

Wie können wir für Schüler*innen, Lehrer*innen und Direktor*innen Wohlbefinden, Lebenskompetenz und Lebensglück im Handeln und in der Sprache implementieren, damit Schule 2030 gut, gesund und nachhaltig gelingt?

Moderation: Tobias Rohde







Ergebnisse

Wie? durch Lob, Mut machen, Stärken stärken, schauen was gut läuft, bewusstes Öffnen der Möglichkeiten, Lösungen, Wertschätzung, Fehler als Freunde, gegenseitiges Verständnis und Achtsamkeit, Mut, Empathie, gemeinsame Rituale schaffen, achtsame Gespräche, Humor, Aufrichtigkeit, Einzigartigkeit, Austausch unter Lehrerinnen

Welche Situationen? Alle! Beziehung und Bildung, miteinander Bildung bewältigen, Kooperation erhalte ich in und durch Beziehung, Beziehung ermöglicht Vermittlung: Trotz schwacher Leistung und Noten ist gute Beziehung möglich; Gespräch suchen, Gerechtigkeit, mit Ängsten umgehen, von Mensch zu Mensch wird gelernt.

Mit wem? Platz für Austausch, Dialog Kultur, Kommunikationsfluss verbessern, Unterstützungspersonal, Strukturen öffnen. Ich bin als Person für die Bildung wichtig, mehr Autonomie, mehr Budget, zusätzliche Stunden oder "Glücksfach", Mut zum Selbst sein, Schule öffnen, Konfliktbewältigung.

Wann? Lehrer*innen arbeiten mit Menschen, da gibt es viele Gelegenheiten: Zentralmatura, Feste feiern, Möglichkeit Pausengestaltung, kontinuierlich dran bleiben, Interessantes anbieten, Beziehung vor Inhalt, spontan, Freiräume lassen, Leistung wird überbewertet, Wochenhausübung, Lehrplan, gemeinsame Ziele, bewusste Zeitfenster, Lehrerinnen haben Gestaltungsräume, Menschen statt "Lehrer-Schüler-Eltern-Leitung"-Rollen, gegenseitige Wertschätzung, Herausforderung, Zeit.

